

Inhalt

I.	EINLEITUNG	9
1.1	Schwierigkeiten im Selbstverständnis wichtiger philosophischer Richtungen (Wittgenstein, Marx – Marxismus, Hermeneutische Philosophie)	9
1.2	Die Alternative Theorie – Kritik	23
1.3	Aufgabenstellung	27
II.	AUFGABE UND METHODE	30
2.1	Hegels Kantkritik	30
2.2	These	36
2.3	Zum Verfahren	39
III.	REKONSTRUKTION	42
3.1	Naive Kritik	42
3.1.1	Inwiefern ist diese Form von Kritik naiv	42
3.1.2	Folgen der Naivität	44
3.2	Erkenntniskritik als Erkenntnistheorie	54
3.2.1	Wie kommt es zur Thematisierung des Rahmens	54
3.2.2	Der theoretische Fortschritt	62
3.2.3	Die Schwierigkeiten dieser Form von Kritik	70
3.2.3.1	Erste Vorstellung der Schwierigkeiten	72
3.2.3.2	Kritik und kommunikative Erfahrung (Exkurs: Das Problem der Frage)	78
3.2.3.3	Einzelanalyse	94
3.2.3.3.1	Naive Kritik	113
3.2.3.3.2	Der Schritt zur Erkenntnistheorie	123
3.2.3.3.3	Einschränkungen und Verdeutlichungen	130
IV.	RESULTATE	143

V.	ANWENDUNG AUF HEGELS KANTKRITIK	145
5.1	Verdinglichung	145
5.2	Ding an sich	154
5.3	Selbstvergessene Reflexion	159
VI.	KONSEQUENZEN	165
6.1	Reflexion als Bewegung zwischen Theorie und Kritik	165
6.2	Hermeneutische Erfahrung als Modell	169
VII.	TH. LITTS THESE	205
	<i>Anmerkungen</i>	213
	<i>Literatur</i>	240